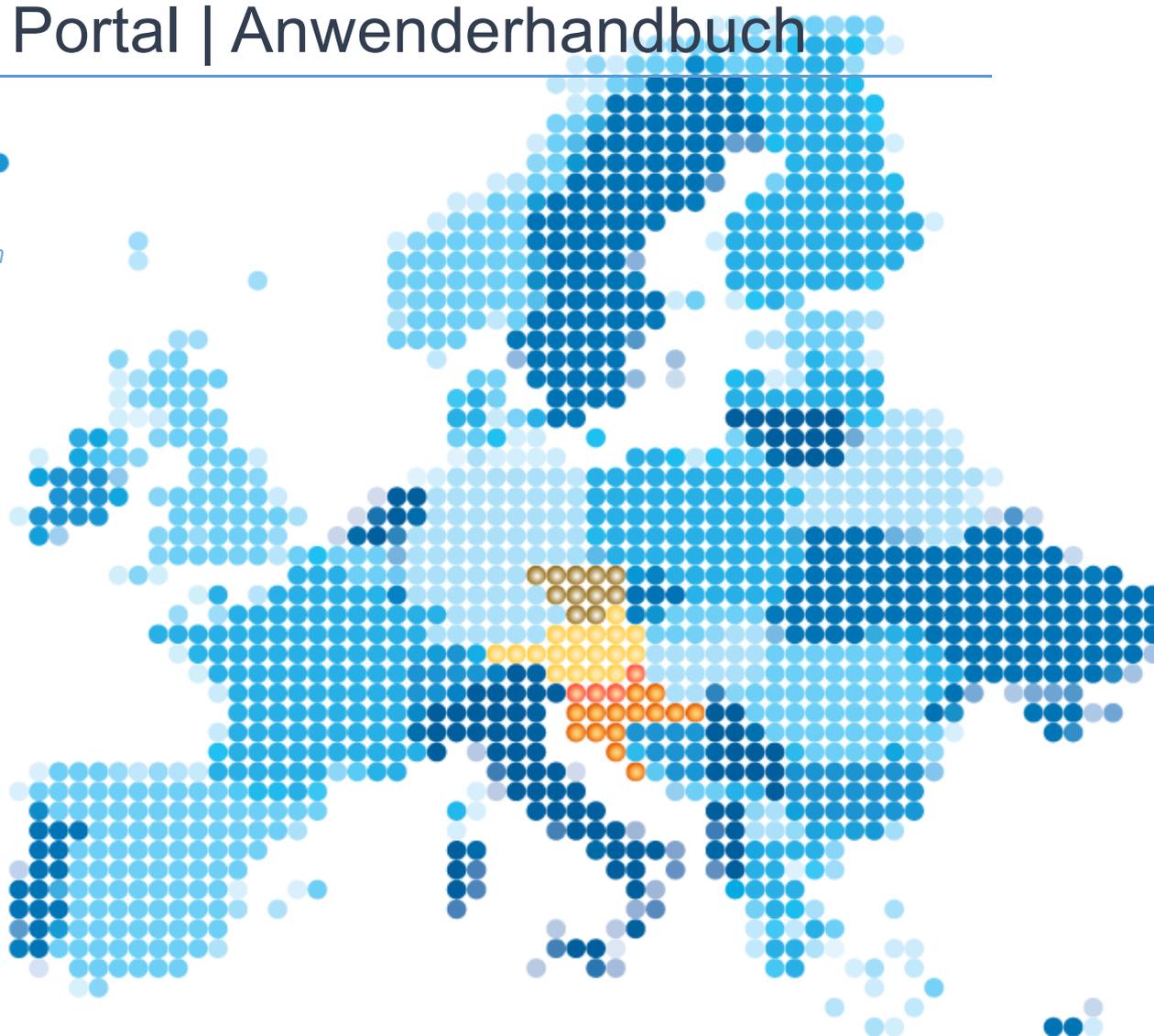


# EFSTA Portal | Anwenderhandbuch

---



*German Version*



## Inhaltsverzeichnis

1	Wichtige Hinweise und Begriffe .....	4
1.1	Organisation .....	4
1.2	Unternehmen .....	5
1.3	Fiskal-Einheit (EFR) .....	5
1.4	Int. Branch ID .....	5
1.5	Terminal.....	6
1.6	Dokumentation und Informationen .....	6
2	Registrierung und Anmeldung.....	6
2.1	Variante 1: .....	6
2.2	Variante 2: .....	7
3	Navigation und Ansichten .....	7
3.1	Menüleiste (links) .....	7
3.2	Hauptfenster .....	8
3.3	Tabellarische Ansicht.....	8
3.4	Eigenschaftsfenster (rechts).....	9
3.4.1	Details zum Eigenschaftsfenster.....	9
3.5	Aktionsfenster (links).....	10
3.6	Warnungen.....	11
4	Ampelfunktion und Warnsystem .....	12
4.1	Systembeschreibung .....	12
4.2	Menüpunkte: Ereignisse und Warnung.....	13
5	Suchen/Filtern und Sortieren .....	13
6	Benutzer und Berechtigungen.....	13
6.1	Benutzerverwaltung und Bearbeitung .....	14
6.2	Neuen Benutzer anlegen (einladen).....	15
6.3	Automatische Benutzeranlage via CSV.....	16
7	Hinzufügen von Organisationen, Unternehmen und Standorte .....	16
7.1	Manuelles Hinzufügen von Organisationen .....	16
7.2	Manuelles Hinzufügen von Unternehmen .....	17
7.3	Anlegen des Unternehmens.....	18
7.4	Anlegen von Standorten.....	20
8	Verbindung zum BMF (Finanz-Online -> FON) .....	21

8.1	FON Benutzer und Zugangsdaten.....	21
8.2	FON Automatische Pflichtmeldungen .....	23
8.3	FON Troubleshooting .....	24
8.4	Fehlermeldungen betreffend FON Webuser-Zugangsdaten.....	25
9	Datenfreigabe (Datenexport) .....	26
10	Update und Versionierung .....	27
10.1	Versionierung .....	27
10.2	Update .....	28
11	Eskalationsprozess.....	29
12	Meldungen und deren Bedeutung .....	31
12.1	FON Meldungen .....	31
12.2	Warnungen im Portal .....	33
12.3	ErrorCode EFR.....	34
13	Bestellungen über das Portal .....	36
13.1	Anzahl der benötigten Zertifikate .....	37

## 1 Wichtige Hinweise und Begriffe

Bevor Sie mit der Verwaltung Ihres Unternehmens im EFSTA Online-Portal beginnen, lesen Sie bitte die folgenden Begriffsdefinitionen sorgfältig durch.

WICHTIG: Das EFSTA Online-Portal ist für die Nutzung des Browsers Google Chrome optimiert.

### *Andere Dokumentationen*

Diese Dokumentation bezieht sich auf das EFSTA Online Portal. Für Konfigurations-, Ablauf- und technische Dokumentationen steht Ihnen unsere **Entwicklerressourcen** unter **public.efsta.net/efr**, das **EFSTA Support Portal (forum.efsta.net)**, und Dokumente wie die Initialisierungs-Checkliste zur Verfügung.

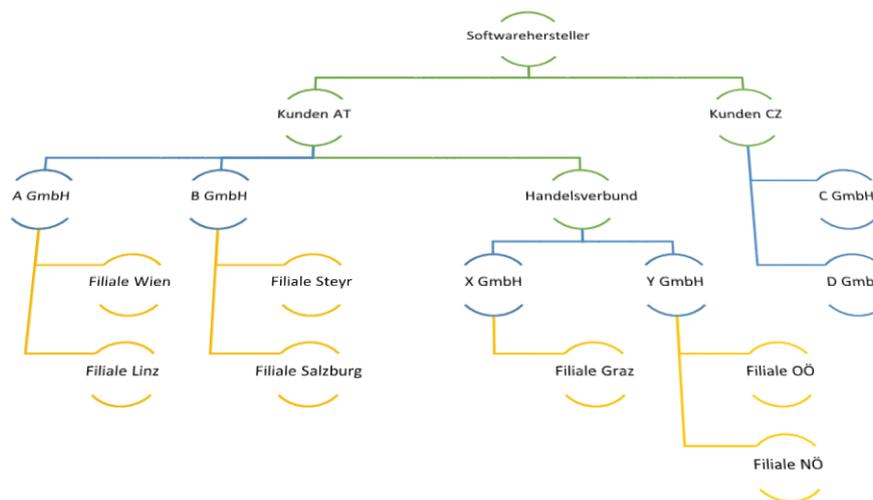
### 1.1 Organisation

„Organisation“ ist eine dem/den Unternehmen übergeordnete Gruppierungsebene, mit deren Hilfe eine Unternehmensstruktur abgebildet werden kann. Die Organisationen sind lediglich Gruppierungen um Zugehörigkeiten herzustellen und Benutzerberechtigungen zu administrieren.

Die Organisationen sind für die Funktionalität und Erfüllung von Vorschriften nicht relevant, daher auch optional.

Es können beliebig viele Organisationen = Gruppierungen erstellt werden. Die Namensgebung ist frei zu wählen. Üblicherweise werden Organisationen von Softwareherstellern, Systemhäusern, Dachverbänden etc. genutzt um die Zuordnung der eigenen Kunden besser administrieren zu können.

Hier ein Beispiel von Unternehmensstrukturen mit Organisationen als übergeordneten Gruppierungsebenen.



## 1.2 Unternehmen

Unter dem „Unternehmen“ wird ein RKS-V-Pflichtiges Unternehmen verstanden, unter dessen UID (SteuerID), mit Hilfe einer Sicherheitseinrichtung der Umsatz über die Registrierkassen unveränderbar erfasst wird und etwaige Pflichtmeldungen an die Finanzbehörden übermittelt werden.

## 1.3 Fiskal-Einheit (EFR)

EFR (elektronisches Fiskal Register) oder auch „Fiskal-Einheit“ genannt bezeichnet die Middleware (Softwareteil) mit dessen Hilfe die Sicherheitsvorschriften in verschiedenen Ländern erfüllt werden.

Die Fiskaleinheit wird üblicherweise auf der Registrierkasse installiert und dort konfiguriert.

## 1.4 Int. Branch ID

Die interne Standort ID (Int. Branch ID) dient vorwiegend dem Zweck, eine automatische Zuordnung zwischen Fiskal-Einheit und dem Standort herzustellen.

Bei der Konfiguration der Fiskaleinheit ist neben der UID des Unternehmens auch die BranchID (StandortID) einzutragen. Dies ist wichtig um die automatische Zuordnung zu einem dedizierten Standort herzustellen. Sollte diese Standort-ID fehlen oder fehlerhaft sein, wird die Fiskaleinheit direkt dem Unternehmen ohne Standort zugeordnet. Im Portal unter dem Menüpunkt „Standorte“ kann man in der Spalte „Fiskal-Einheit“ erkennen welche Standorte keine Fiskaleinheit zugeordnet haben. In dem Fall können Sie überprüfen ob die im Portal eingetragene „Int. Branch ID“ mit der in der Fiskal-Einheit-Konfiguration übereinstimmt.

Der Vergleichswert für Int. BranchID ist das Attribut „TL“ in Ihren Belegen.

## 1.5 Terminal

Unter „Terminal“ wird ein mit Sicherheitseinrichtung (EFR) ausgestatteter Registrierkassenarbeitsplatz verstanden. Üblicherweise entspricht das Ihrer Kassenummer.

Der Vergleichswert für „**Terminal**“ ist in Ihren Belegen das Attribut „**TT**“.

## 1.6 Dokumentation und Informationen

Unter Help (Info Button oben rechts) stehen die jeweils aktuellen Dokumentationen wie Portalhandbuch, CSV-Anleitung, Beispiele etc. zur Verfügung. Es wird empfohlen diese Unterlagen zu lesen bevor Sie mit der Einrichtung Ihres Unternehmens bzw. Organisation beginnen. Das Info Symbol ist auch in der Registrierungsansicht verfügbar.

The screenshot shows the efsta Service Portal dashboard. At the top, there are four circular statistics: UNTERNEHMEN (6), STANDORTE (165), FISKAL-EINHEIT (605), and ZERTIFIKATE (605). Below these are buttons for '+ HINZUFÜGEN' and 'CSV HOCHLADEN'. A table below provides an overview of transactions.

ÜBERBLICK (lfd. Kalenderjahr)	UNTERNEHMEN	STANDORT
Mittelwert Anzahl Transaktionen	288.109	15.890
Höchste Anzahl an Transaktionen	301.873 EFTSA IT GMBH	36.711 WIEN_03

## 2 Registrierung und Anmeldung

Ihnen wurde ein Einladungs-Link für das Portal per Mail geschickt. Durch Klicken auf diesen Link haben Sie nun zwei Möglichkeiten:

1. Variante 1: Anmeldung mit einem bestehenden Microsoft-Account (Windows-Live ID) oder Google-Account.
2. Variante 2: Erstellung eines neuen Benutzerkontos

### 2.1 Variante 1:

The screenshot shows the login page of the efsta Service Portal. It features the efsta logo and the text 'SERVICE PORTAL v 2.6.8 Log-in via Auth0'. There are buttons for 'ANMELDEN' and 'REGISTRIEREN'. Below these are input fields for 'Username' (with the example 'yours@example.com') and 'Password' (with the placeholder 'Ihr Passwort'). A link for 'Passwort vergessen?' is also present. At the bottom, there is a large blue button labeled 'ANMELDEN >'. Social media icons for Windows and Google+ are also visible.

Klicken Sie auf das jeweilige Symbol für den bestehenden Account und klicken Sie dann auf anmelden.

## 2.2 Variante 2:

Als Benutzername wählen Sie bitte eine E-Mail-Adresse (sie benötigen Zugang zu dieser Adresse) und ein beliebiges Passwort. Zum Abschluss der Registrierung akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen und klicken Sie auf registrieren.

WICHTIG: Abhängig vom verwendeten Browser kann es vorkommen, dass die automatische Anmeldung im Portal nicht unmittelbar nach der Registrierung funktioniert. In diesem Fall geben Sie <https://portal.efsta.net> in das Adressfeld Ihres Browsers ein und führen Sie dort die Anmeldung mit den zuvor bereits angelegten Zugangsdaten durch.

## 3 Navigation und Ansichten

Wie im Punkt „Organisation“ beschrieben, ist die Unternehmensstruktur, abhängig von Zuordnungen, wie eine Baumstruktur aufgebaut. Das Portal bildet diese in einer flachen Darstellung ab.

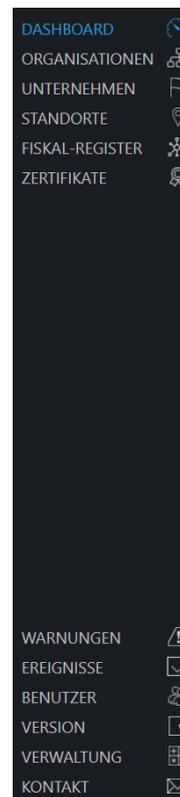
Die in diesem Dokument verwendeten Abbildungen beinhalten Dummy-Daten. Eine Ähnlichkeit mit realen Unternehmen ist rein zufällig oder es liegt das Einverständnis des Unternehmens vor.

Die Hauptkomponenten des Web-Portals sind:

1. Menüleiste (links)
2. Topleiste (oben)
3. Hauptfenster
4. Eigenschaftsfenster (rechts)
5. Aktionsfenster

### 3.1 Menüleiste (links)

Dashboard	Zeigt mittels Ampelfunktion den Zustand des Systems an
Organisation	Zeigt tabellarisch alle Organisationen für welche der User berechtigt ist
Unternehmen	Zeigt tabellarisch alle Unternehmen für welche der User berechtigt ist
Standorte	Zeigt tabellarisch alle Standorte für welche der User berechtigt ist
Fiskal-Einheit	Zeigt tabellarisch alle EFRs für welche der User berechtigt ist
DEP	Zeigt tabellarisch alle Datenerfassungsprotokolle
Zertifikate	Zeigt tabellarisch alle Zertifikate (Roadmap V.2.2.0)
Warnung	Neue Warnungen werden durch Badgets angezeigt (Roadmap V2.2.0)
Ereignisse	Ansicht der Log-Einträge (Roadmap V2.2.0)
Benutzer	Zeigt die berechtigten Benutzer an und ermöglicht neue Benutzer
Version	Zeigt verfügbare Versionen; Updateverwaltung
Verwaltung	Anzeige der Gebührenrechnungen; Bestellung tätigen (Roadmap V2.2.0)



### 3.2 Hauptfenster

Das Hauptfenster zeigt entweder die Dashboard-Ansicht oder die tabellarische Darstellung des gewählten Menüpunkt.

Beim Anmelden wird immer das Dashboard angezeigt. Hier kann man auf einem Blick erkennen ob das System ordnungsgemäß funktioniert (alle vier Ampeln stehen auf Grün). Zusätzlich erhält man Informationen über die Anzahl der Unternehmen, Standorte, Fiskaleinheiten etc. Durch Klick auf einer der Ampeln, gelangt man in die jeweilige tabellarische Ansicht.



### 3.3 Tabellarische Ansicht

Die tabellarische Ansicht ist unabhängig vom Menüpunkt immer gleich aufgebaut. Hier werden alle abgerufenen Daten stehen zu dem der Benutzer eine Berechtigung besitzt.

Alle Tabelleninhalte mit blauer Schrift sind links. Diese führen wiederum zur tabellarischen Ansicht des gewählten Inhalts. Zum Rückkehren in die vorangegangene Ansicht, benutzen Sie den Zurück-Button Ihres Browsers.

In unserem Beispiel hat ihre Organisation vier Unternehmen mit unterschiedlicher Anzahl an Standorte. Mit Klick auf die Zahl in die Spalte „Standorte“, öffnet die tabellarische Ansicht aller Standorte dieses einen Unternehmens. Auf diese Art und Weise können Sie durch die Baumstruktur Ihrer Organisation navigieren.

NAME	UID	STANDORTE	EFR	DEP	ZERTIFIKATE
Hermes Software GmbH	ATU6356110	2	2	6	6
Efsta IT Services GmbH	ATU0003410	68	68	149	149
Mustermann GmbH	ATU2456100	14	7	28	28
Einzelunternehmen GmbH	ATU3456110	1	1	3	3

### 3.4 Eigenschaftsfenster (rechts)

Durch Klick auf ein Symbol in der letzten Spalte einer tabellarischen Ansicht, öffnet das Eigenschaftsfenster.

(Abbild zeigt das Eigenschaftsfenster eines Unternehmens)

Je nach Berechtigung können Sie in dem Eigenschaftsfenster die Details der Komponente ansehen, bearbeiten oder einen Datenexport durchzuführen.

Benutzer mit Berechtigung „Betrachter“ können lediglich die Details ansehen. Die Reiter „Bearbeiten“ und „Datenfreigabe“ stehen in diesem Fall nicht zur Verfügung.

Ebenfalls kann der Reiter „Finanz Online“ je nach Berechtigung bearbeitet werden. Ob die Zugangsdaten für Finanz Online korrekt hinterlegt wurden, ist in dem Reiter ersichtlich.

Wenn Sie in der Menüleiste auf „Unternehmen“ klicken und nach einem Unternehmen suchen.

Z. B.:

UNTERNEHMEN	+	HINZUFÜGEN						Testfirma	Q
NAME	LAND	UID	STANDORTE	EFR	KOMMENTAR				
TESTFIRMA	AT	ATU12345675	1	257					

**EIGENSCHAFTEN** ✕

---

Details Bearbeiten Finanz Online Datenfreigabe

---

UID / ECI [REDACTED]  
 EMAIL [REDACTED]  
 LAND AT  
 ADRESSE Hermes Straße 1  
 QM 1

---

BADGE PDMWHMTXSC  
 EFR-CLOUD AKTIVIERUNG NUR MIT BADGE

---

FISKAL-REGISTER UPDATE VERFÜGBAR

---

ORGANISATION EFSTA TestOrganisation  
 TA im lfd. JAHR 0

---

FINANZONLINE ZUGANG KOMPLETT

Automatische Pflichtmeldung FinanzOnline:  
 INAKTIV  AKTIV

#### 3.4.1 Details zum Eigenschaftsfenster

##### Kassa abmelden:

Grundsätzlich sollten die Kassa/EFR über die EFR-Oberfläche abgemeldet werden (<http://localhost:5618/>), jedoch gibt es Ausnahmen.

Ausnahmen:

"Kasse abmelden" im Portal ist zu verwenden, falls es keine aktive Kasse mehr gibt (Kasse defekt, etc.). Hier wird natürlich kein Nullbeleg mehr gesendet.

Falls Sie die Kassen direkt im FON abmelden, ist das prinzipiell gleich wie wenn Sie die Kassen via Portal abmelden. Allerdings haben wir zurzeit noch keine regelmäßige Synchronisation zum FON . D.h.: die EFSTA Cloud bekommt nicht mit, dass die Kasse abgemeldet

**EIGENSCHAFTEN** ✕

---

00000000Q5Z

---

Details Bearbeiten Datenfreigabe

---

LETZTER TRANSFER 30.10.2017, 15:23:52  
 LETZTE STATUSABFRAGE 2.11.2017, 11:54:31  
 LETZTE SEQUENZ NR 61  
 KOMMENTAR

---

EFR-PROFIL  
 EFR-VERSION 1.5.0 UPDATE

---

FON reaktivieren Kasse abmelden

---

FISKAL-REGISTER STATUS SETZEN Register verbergen  
Als Test markieren

---

UNTERNEHMEN SchonWiederDietmar2  
 TA im lfd. JAHR

---

ABBRECHEN
SPEICHERN

wurde und das EFR wäre immer noch grün/aktiv. Aktive EFRs können bei uns nicht versteckt/verborgen werden.

#### FON reaktivieren:

Wenn Sie die FON Daten reaktivieren, werden alle FON Meldungen ab dem letzten Startbeleg erneut gesendet. Wenn die Option "Automatische Pflichtmeldung FinanzOnline" auf "AKTIV" gestellt ist, werden alle FON Meldungen in das Livesystem des FinanzOnline gesendet. Ist die Option "Automatische Pflichtmeldung FinanzOnline" auf "INAKTIV" gestellt, werden alle FON Meldungen in das Testsystem des FinanzOnline gesendet.

Obwohl Ihre Startbelege der Vorschriften entsprechen, kann es bei älteren Startbelegen im FON-System zu einer Ablehnung kommen.

#### Register verbergen:

Wenn Sie „Register verbergen“ klicken, dann wird das Register verborgen und ist im Portal nicht mehr ersichtlich. Das/die Register können ersichtlich gemacht werden, in dem man das Häkchen auf „versteckte Register anzeigen“ setzt:

FISKAL-REGISTER  versteckte Register anzeigen

Aktive ERFs können nicht verborgen/versteckt werden.

#### Als Test markieren:

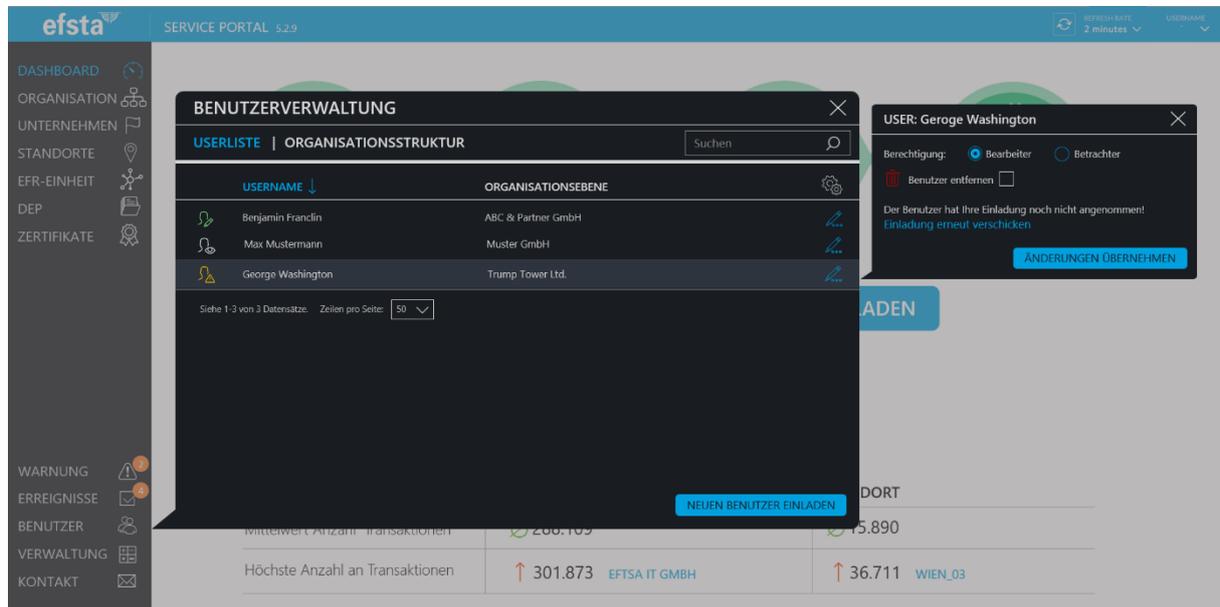
Dieser Button sollte nicht bei produktiven Register benutzt werden, da diese Markierung nicht mehr rückgängig gemacht werden kann.

Wenn ein Register als Test markiert wurde, ist dies im Portal ersichtlich:

● Test:00000000JLH

### 3.5 Aktionsfenster (links)

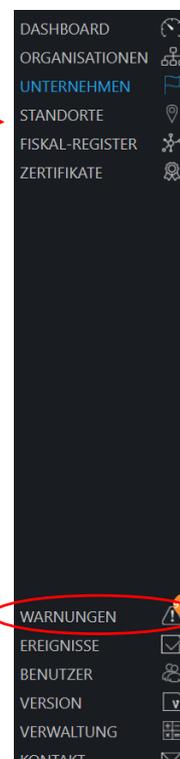
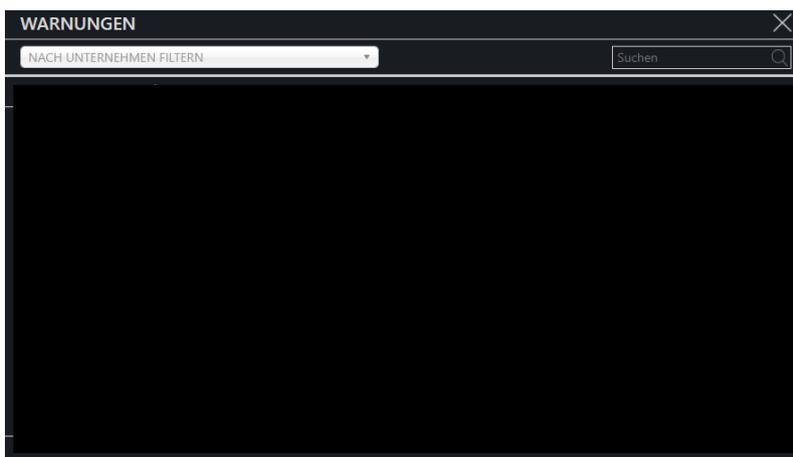
Klick auf einen der unteren Menüpunkte öffnet das entsprechende Aktionsfenster (dunkles Theme). Während ein Aktionsfenster aktiv ist, sind alle anderen Funktionen nicht zugänglich. Schließen Sie ein Aktionsfenster durch Klick auf das X-Symbol rechts oben.



### 3.6 Warnungen

In der Menüleiste (links) sind die Warnungen ersichtlich.

Wenn Sie dann auf den Button „Warnungen“ klicken, öffnet sich ein weiteres Fenster:



In diesem Fenster sehen Sie alle Warnungen für Ihr Unternehmen – wenn es Warnungen gibt. Erklärung zu den Warnungen siehe Kapitel Meldungen und deren Bedeutung.

## 4 Ampelfunktion und Warnsystem

### 4.1 Systembeschreibung

Die Warnungen werden hauptsächlich durch die Ampelfunktion angezeigt. Wird davon ausgegangen, dass alles ordnungsgemäß funktioniert signalisiert diese Grün. Sollte es zu Probleme kommen, wird je nach Warnstufe und Fehlerklassifikation die Ampel der jeweiligen Komponente auf Gelb oder Rot schalten.

Es sind mehrere Überwachungsrouitinen am Werk. Es gibt neben dem Heartbeat und die permanente Verbindungsüberwachung, auch funktionsbedingte Prüfungen wie den Speicherzustand oder den Status einer Finanzonline-Pflichtmeldung. Da das System mehrfach abgesichert ist, sind in der Praxis die meisten Warnungen temporär und werden von selbst wieder aufgelöst.

Bsp.: Meldet ein EFR einen Ausfall der Signaturerstellungseinheit, schaltet die Ampel auf gelb. Sobald das EFR jedoch wieder eine Signaturerstellungseinheit zur Verfügung hat, wechselt die Ampel wieder auf grün. Während die Ampel auf gelb ist, sehen sie eine entsprechende Warnung im Portal.

Es ist durchaus möglich, dass bei z. B. Verbindungsunterbrechung (Ausfall des Netzwerks, der Internetleitung, Wartungsarbeiten, etc.) die Ampel für längere Zeit auf Gelb schaltet. Solange diese Unterbrechung kein Dauerzustand ist, ist dieser Zustand kein Grund zu Besorgnis. Ändert sich der Zustand nicht, muss etwas unternommen werden. Sie können sich für diese Probleme schriftlich verständigen lassen (siehe Kapitel Eskalationsprozess).

Die Ampelfunktion erscheint bei jeder Komponente (Organisation, Unternehmen, Standort, Fiskaleinheit etc.) sowohl in der Tabellenansicht, als auch im Eigenschaftsfenster.

Generelle Bedeutung der Ampelfarben:

GRÜN = System funktioniert ordnungsgemäß; Kassa ist im FON angemeldet; keine Aktion erforderlich  
GELB = Temporäres Problem liegt vor; keine unmittelbare Aktion erforderlich –Status später erneut prüfen

ROT = Kritisches Problem gefunden; USER-Aktion erforderlich

Um die Beschreibung der Warnung oder Ereignisses zu erfahren, gehen Sie zu der Auflistung unter Menüpunkt „Warnungen“ oder „Ereignisse“. In der Tabellenansicht erhalten Sie auch eine Kurzbeschreibung in Form von ToolTip, wenn Sie die Maus über die Ampel (erste Spalte) bewegen.

 NAME	UID	STANDORTE
 ABC & Partner GmbH	ATU6356110	2
 Efsta IT Services GmbH	ATU0003410	68
 Mustermann GmbH	ATU2456100	14
 Einzelunternehmen GmbH	ATU3456110	1

## 4.2 Menüpunkte: Ereignisse und Warnung

Alle Warnungen werden in dem Aktionsfenster „Warnungen“ aufgelistet. Details siehe Kapitel Meldungen und deren Bedeutung.

In dem Aktionsfenster „Ereignisse“ unter dem Reiter „Ereignisprotokoll“ werden alle nennenswerte Ereignisse mit Zeitstempel aufgelistet. Darunter finden Sie auch die erfolgreich abgesetzten Pflichtmeldungen an die Finanz, das Anlegen eines neuen Benutzers, einen erfolgten Datenexport u.ä.

## 5 Suchen/Filtern und Sortieren

Die Such/Filter-Funktion steht bei allen Tabellen und Listen im Haupt- und Aktionsfenstern zur Verfügung. Es wird in allen Textspalten der aktuellen Ansicht gesucht.

Es handelt sich dabei um eine Live-Volltext-Suche. D.h.: bei Eingabe eines Buchstabens in dem Suchfeld, werden die Datensätze sofort (live) nach diesem Buchstaben gefiltert und dementsprechend reduziert. Jedes weitere Zeichen in dem Suchfeld wirkt sich ebenso sofort auf die Menge der gefilterten Datensätze aus.

Wie bei Volltextsuchen üblich, ist auch hier unerheblich wo sich die gesuchte Zeichenfolge in den Datensätzen befindet. Bsp.: Eingabe im Suchfeld „er“ findet in den Datensätzen sowohl das Wort „Ernst“ als auch das Wort „Brauerei“

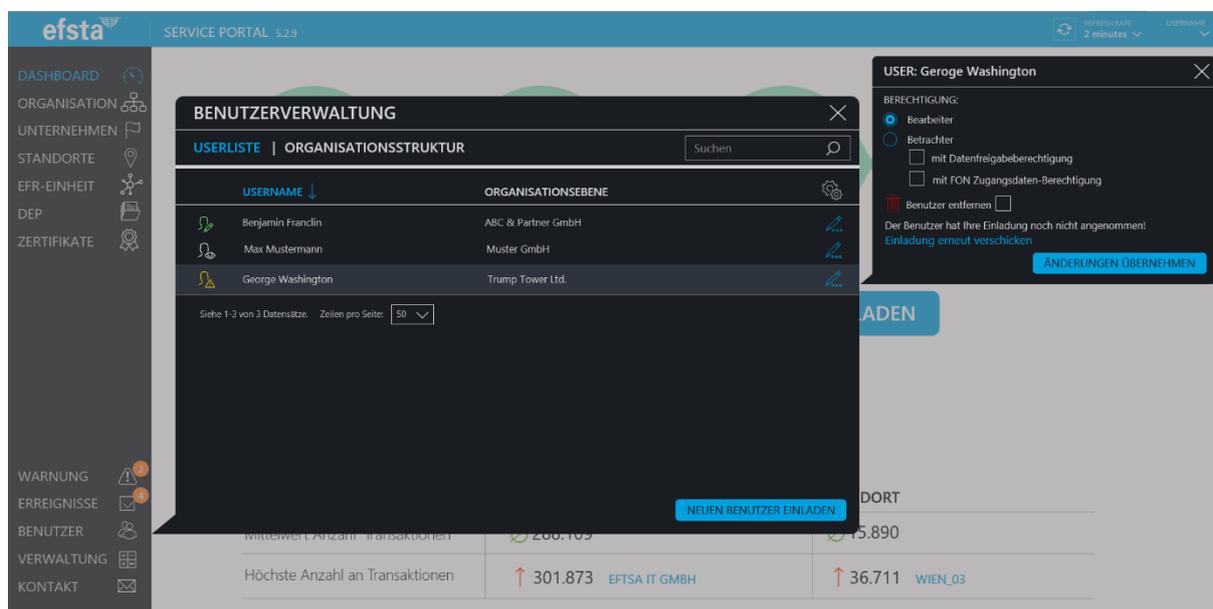
Die Sortierung der Datensätze kann nach jeder Spalte mit Textinhalten und der Statusspalte (erste Spalte) erfolgen. Die Sortierungsmöglichkeit steht bei allen Tabellen und Listen in Haupt- und Aktionsfenstern zur Verfügung.

Mittels Klick auf der Überschrift bzw. auf dem Symbol einer Spalte, werden die Datensätze auf- und absteigend sortiert angezeigt. Das erkennt man an dem blauen Pfeil neben der Spaltenüberschrift (sh. Abbildung).

 NAME
 ABC & Partner GmbH
 Efsta IT Services GmbH
 Mustermann GmbH
 Einzelunternehmen GmbH

## 6 Benutzer und Berechtigungen

Um zur Benutzerverwaltung zu gelangen, klicken Sie in der Menüleiste auf dem Menüpunkt „Benutzer“.



## 6.1 Benutzerverwaltung und Bearbeitung

In der Liste werden alle Benutzer angezeigt, für welche der angemeldeten User die entsprechende Berechtigung besitzt. Das sind alle Benutzer mit gleicher oder niedriger Berechtigungsebene. In der Spalte „Organisationsebene“ wird angezeigt welche Berechtigungsebene der jeweilige User hat.

Um einen Benutzer zu bearbeiten, klicken Sie auf Eigenschaften (letzte Spalte) Hier haben Sie die Möglichkeit die Berechtigung eines Benutzers zu ändern und/oder den Benutzer zu entfernen.

Jeder Benutzer hat eine Berechtigungsebene und eine Berechtigungsfunktion. Die Berechtigungsebene ist die hierarchische Ebene der Organisationsstruktur. Die Berechtigungsebene wird bereits bei der Einladung festgelegt und kann nachträglich nicht mehr geändert werden. Die Berechtigungsfunktion legt fest ob der Benutzer ein „Betrachter“ oder ein „Bearbeiter“ ist. Aus Sicherheitsüberlegungen gibt es nur diese Zwei Berechtigungsfunktionen. Der Bearbeiter darf alles sehen und bearbeiten/ändern, dagegen kann der „Betrachter“ lediglich alles sehen, aber nichts bearbeiten. Es gibt jedoch zwei Ausnahmen: 1.) Das Recht „Daten freizugeben“ und/oder 2.) „mit FON-Zugangsdaten-Berechtigung“ kann bei dem Betrachter vergeben oder entzogen werden.

Hinweise zu Berechtigung: eine Bestellung (Aktionsmenu-Verwaltung-Bestellungen) kann sowohl der Bearbeiter als auch der Betrachter tätigen. Update darf nur ein Bearbeiter durchführen.

*Hinweis: Ein Benutzer kann seine eigenen Berechtigungen nicht verändern.*

Das Symbol vor dem Usernamen zeigt die Funktionsberechtigung und den Status des Users.

USERNAME ↓	
	Benjamin Franclin
	Max Mustermann
	George Washington

Grün = User ist „Bearbeiter“

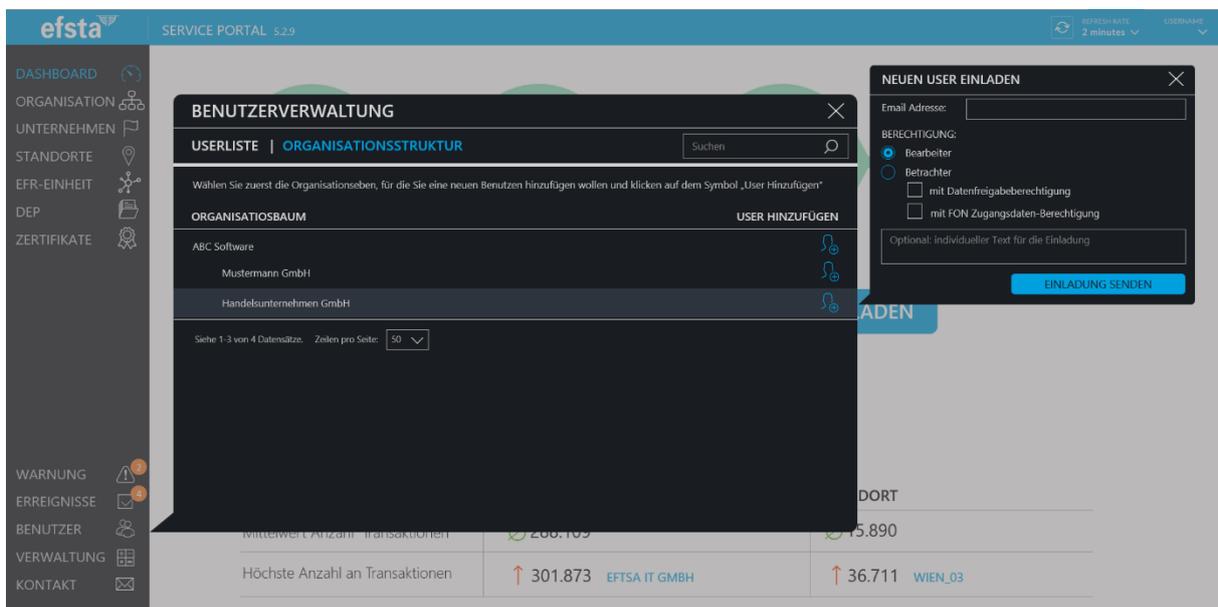
Grau = User ist „Betrachter“

Gelb = User hat Einladung erhalten, aber noch nicht angenommen

## 6.2 Neuen Benutzer anlegen (einladen)

Aus Sicherheitsüberlegungen erfolgt die Anlage eines neuen Benutzers ausschließlich über eine persönliche Einladung von einem bestehenden User (mit Berechtigung). Das kann Ihr Systembetreuer, Systemadministrator oder der EFSTA-Betreuer sein.

Um eine Einladung zu versenden klicken Sie auf dem Button „neuen Benutzer einladen“. Die Ansicht wechselt zum Organisationsstruktur. Wählen Sie nun die Ebene (das kann eine Organisation oder ein Unternehmen sein) aus der Liste aus und klicken Sie auf dem Hinzufügen-Symbol (letzte Spalte) in der Zeile. Es erscheint ein kleines Aktionsfenster. Hiermit haben Sie die Berechtigungsebene für den neuen Benutzer festgelegt.



Geben Sie nun die E-Mail-Adresse des neuen Benutzers ein und legen Sie fest welche Berechtigungsfunktion (Bearbeiter oder Betrachter) den neuen Benutzer erhält. Falls der Betrachter auch ein Datenexport durchführen darf, so setzen Sie das Häkchen in dem Kontrollkästchen „mit Datenfreigabeberechtigung“. Wenn der Betrachter auch die FinanzOnline-Zugangsdaten eingeben und ändern darf, so setzen Sie das Häkchen auch in dem Kontrollkästchen „mit FON Zugangsdaten Berechtigung“ ein.

Sie können optional auch einen individuellen Text erfassen. Klicken Sie auf „Einladung senden“. Der neue Benutzer erhält eine E-Mail mit seinem persönlichen Token zur Registrierung im Portal (siehe Abschnitt „Registrierung und Anmelden“)

Der User erscheint bis zur Annahme der Einladung (Registrierung) mit gelbem Symbol in der Userliste auf. Sie können den Status jederzeit überprüfen und gegebenenfalls die Einladung erneut verschicken (siehe auch: Benutzerverwaltung und Bearbeitung)

Beachten Sie, dass jedes Aktionsfenster mit dem X-Symbol rechts oben geschlossen werden muss um ins Hauptfenster zurückzukehren.

### 6.3 Automatische Benutzeranlage via CSV

Eine weitere Möglichkeit zur gleichzeitigen Anlage von mehreren Benutzern bietet das Hochladen eines CSV-Files. Diese Möglichkeit ist empfehlenswert bei größeren Unternehmen und Organisationen mit mehreren Standorten. In dem Fall werden die in dem CSV-File eingetragenen Benutzer samt Email-Adresse und Berechtigungsstufe vom System automatisch angelegt und die Einladungen (siehe Abschnitt „neuen Benutzer Anlegen“) automatisch verschickt.

Mehr dazu unter Info: „CSV Beschreibung“ und „CSV-Beispiel“

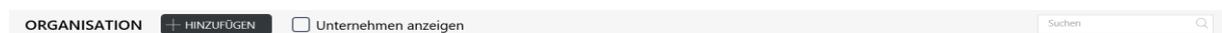
## 7 Hinzufügen von Organisationen, Unternehmen und Standorte

Das Hinzufügen von neuen Komponenten kann manuell (einzelne Komponenten) oder automatisch (mehrere Komponenten gleichzeitig via CSV-Import) erfolgen. Beim Hinzufügen von mehreren Komponenten (ab mind. 10) empfiehlt sich die automatische Methode, ansonsten die Manuelle.

Um Komponenten hinzuzufügen, benötigen Sie die Berechtigung eines "Bearbeiters".

### 7.1 Manuelles Hinzufügen von Organisationen

Um eine Organisation hinzuzufügen, müssen Sie die Berechtigung für eine (egal welche) Organisation besitzen. Wenn Sie lediglich für ein Unternehmen berechtigt sind, können Sie keine Organisation mehr hinzufügen (Organisation befindet sich auf einer höheren Ebene als das Unternehmen).



Gehen Sie auf der Menüleiste (links oben) zum Dashboard oder zu der Organisationsansicht und klicken Sie auf den Button "Hinzufügen".

The screenshot shows the efsta Service Portal interface. A modal dialog titled "ORGANISATION HINZUFÜGEN" is open, containing the following text: "Wählen/Markieren Sie aus der Liste die Organisation / Gruppierung unter der Sie eine neue Organisationsgruppe hinzufügen wollen oder klicken Sie auf Weiter um ein neues Unternehmen oder Standort hinzuzufügen." Below the text are two input fields: "Übergeordnete Organisation hier eingeben / auswählen" (a dropdown menu) and "Neue Organisation/Gruppe hier eingeben" (a text field). At the bottom of the dialog are buttons for "ABBRECHEN", "WEITER ZUR UNTERNEHMENSEBENE", and "SPEICHERN".

The background dashboard includes a sidebar with navigation options: DASHBOARD, UNTERNEHMEN, STANDORTE, EFR TERMINAL, DEP, ZERTIFIKATE, WARNUNG, ERREIGNISSE, BENUTZER, VERWALTUNG, and KONTAKT. The main content area features a table with the following data:

ÜBERBLICK (Itd. Kalenderjahr)	UNTERNEHMEN	STANDORT
Mittelwert Anzahl Transaktionen	288.109	15.890
Höchste Anzahl an Transaktionen	301.873 EFTSA IT GMBH	36.711 WIEN_03

Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü (falls Sie zu mehreren Organisationen berechtigt sind) die Organisation aus, zu der Sie die neue Organisation zuordnen wollen. Geben Sie in dem freien Feld darunter die Bezeichnung der neuen Organisation ein und klicken Sie auf "Speichern".

Sie können nun:

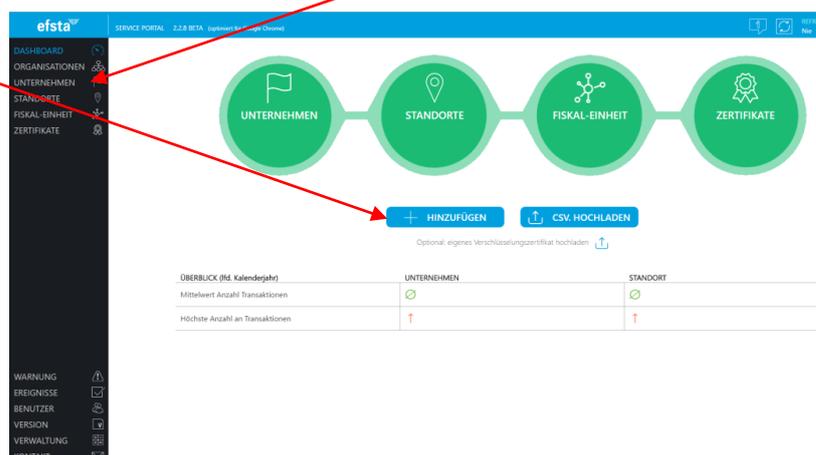
- A.) Weitere Unterorganisationen hinzufügen,
- B.) mittels Klick auf "Weiter" Unternehmen hinzufügen oder
- C.) Mit Klick auf das "X" das Hinzufügen von Komponenten beenden.

## 7.2 Manuelles Hinzufügen von Unternehmen

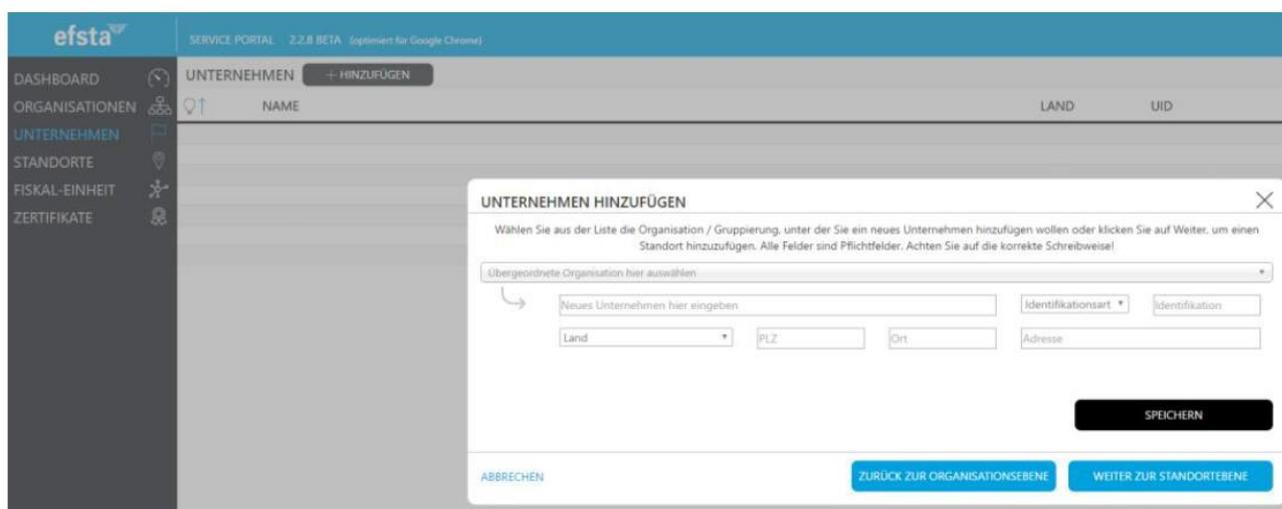
Hierfür muss die übergeordnete Organisation (siehe Kapitel 7.1) bereits angelegt sein. Sie müssen hier noch einige Daten eingeben bzw. vervollständigen. Bitte erfragen Sie bei Ihrem Kassenhersteller ob Ihr Unternehmen schon vollständig angelegt wurde, dann erübrigt sich dieser Schritt.

## 7.3 Anlegen des Unternehmens

Wählen Sie in der linken Menüleiste den Punkt UNTERNEHMEN und klicken Sie dann auf HINZUFÜGEN:



Es öffnet sich ein neues Fenster:



Hier tragen Sie bitte die jeweiligen Daten Ihres Unternehmens ein:

Feld	Bedeutung
Übergeordnete Organisation hier auswählen	Ihr Unternehmen als Organisation
Neues Unternehmen hier eingeben	Name Ihres Unternehmens

Identifikationsart	Zuerst muss das Land ausgewählt werden, damit die Identifikationsarten aufgelistet werden. Art der Identifikation z.B. Europa: USt.-ID – die Mehrwertsteuernummer des Unternehmens (in Österreich: „UID“, in Deutschland: „USt-IdNr.“). Format: 11-stellig, beginnend mit dem Länderkürzel, Beispiele: ATU12345678, DE123456789 Österreich: Steuernummer = Abgabenkontonummer, setzt sich zusammen aus der Finanzamtsnummer und Steuernummer des Unternehmens. Format: 9-stellig ohne Trennzeichen, Beispiel: 901234567
Identifikation	Hinterlegen der Identifikation z.B. österreichische Steuernummer, UID,...
Land	Adressdaten des Unternehmens
PLZ	
Ort	
Adresse	

Speichern Sie die Daten:

The screenshot shows the 'efsta' service portal interface. On the left is a navigation menu with options: DASHBOARD, ORGANISATIONEN, UNTERNEHMEN, STANDORTE, FISKAL-EINHEIT, and ZERTIFIKATE. The main area displays a table of 'UNTERNEHMEN' with columns for 'NAME', 'LAND', and 'UID'. A modal window titled 'UNTERNEHMEN HINZUFÜGEN' is open, containing the following fields and controls:

- A dropdown menu for 'Übergeordnete Organisation hier auswählen'.
- A text input field for 'Neues Unternehmen hier eingeben'.
- A dropdown for 'Identifikationsart' and a text input for 'Identifikation'.
- Input fields for 'Land', 'PLZ', 'Ort', and 'Adresse'.
- A 'SPEICHERN' button at the bottom right of the modal.
- Buttons for 'ABBRECHEN', 'ZURÜCK ZUR ORGANISATIONSEBENE', and 'WEITER ZUR STANDORTEBENE' at the bottom of the page.

A red arrow points from the text 'Speichern Sie die Daten:' to the 'SPEICHERN' button.

## 7.4 Anlegen von Standorten

Klicken Sie auf die Schaltfläche WEITER ZUR STANDORTEBENE.

The screenshot shows the 'UNTERNEHMEN HINZUFÜGEN' dialog box. It contains the following fields and buttons:

- Dropdown: Übergeordnete Organisation hier auswählen
- Text input: Neues Unternehmen hier eingeben
- Text input: interner Filialen ID
- Text input: PLZ
- Text input: Ort
- Text input: Adresse
- Buttons: SPEICHERN, ZURÜCK ZUR ORGANISATIONSEBENE, WEITER ZUR STANDORTEBENE

ODER wählen Sie in der linken Menüleiste den Punkt STANDORTE und klicken Sie auf HINZUFÜGEN:

STANDORTE	NAME	ID	LAND	UNTERNEHMEN
	Filiale 1	73	AT	EFSTA Test
	EFSTA TestOrganisation: NCR - Testorganisation	NCRtest		
	EFSTA TEST Company: NCR - Testcompany	NCRtest1	AT	NAMA SUB COMP 1
	EFSTA-Testfiliale	ETEST001	AT	Remote Signatur Testfirma

Es öffnet sich für beide Varianten ein neues Fenster:

The screenshot shows the 'STANDORT HINZUFÜGEN' dialog box. It contains the following fields and buttons:

- Dropdown: Unternehmen hier auswählen
- Text input: Neuer Standort hier eingeben
- Text input: interne Filialen ID
- Text input: PLZ
- Text input: Ort
- Text input: Adresse
- Buttons: SPEICHERN, ZURÜCK ZUR UNTERNEHMENSEBENE, FERTIG

Die Bedeutung der Felder ist die gleiche wie für die Anlage von Unternehmen.

Im Feld INTERNE FILIALEN ID tragen sie z.B. die Filialnummer ein.

Diese Nummer können Sie frei wählen – sie wird nicht überprüft. Wir würden Ihnen aber empfehlen, sich an die Filialnummern in Ihrem Warenwirtschaftssystem zu halten.

Speichern Sie bitte auch hier Ihre Angaben.

## 8 Verbindung zum BMF (Finanz-Online -> FON)

Dieser Abschnitt behandelt die Zusammenwirkung des EFSTA Portals mit dem Finanz-Online-Webdienst des österreichischen Bundesministeriums für Finanzen nach geltender Gesetzgebung. Für Nutzer des EFSTA-Services in anderen Ländern, siehe das für das jeweilige Land entsprechende Handbuch oder den entsprechenden Abschnitt.

### 8.1 FON Benutzer und Zugangsdaten

Um den Finanz-Online-Webdienst nutzen zu können, müssen Sie zuerst im Finanz-Online-Webportal einen für das RKSV eigenen sogenannten „WebUser“ anlegen. Sehen Sie dazu die Anweisungen im Finanz-Online. Pro Unternehmen (UID) ist ein FON-WebUser zulässig.

Der FON-WebUser und seine Zugangsdaten müssen nun im EFSTA-Portal eingetragen werden, damit die Pflichtmeldungen an die Finanzverwaltung automatisch erfolgen:

Wählen Sie in der linken Menüleiste den Punkt UNTERNEMEN. Durch Klick auf das Symbol  können Sie sich die Details zu Ihrem Unternehmen anzeigen lassen.



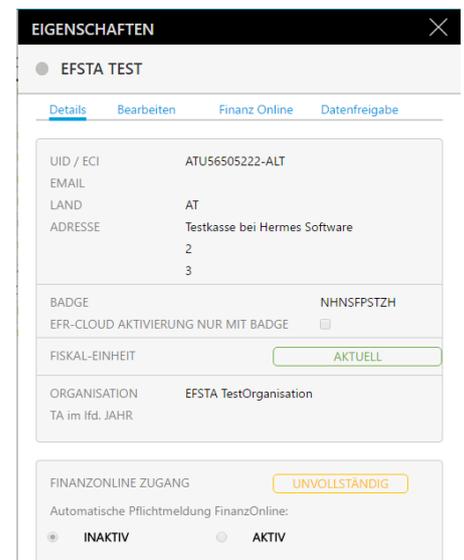
DASHBOARD	STANDORTE	++ HINZUFÜGEN	EFSTA
ORGANISATIONEN	↑		
UNTERNEMEN	↓		
STANDORTE			

NAME	ID	LAND	UNTERNEMEN	EFR
Filiale 1	73	AT	EFSTA Test	0
EFSTA TestOrganisation: NCR - Testorganisation	NCRtest			0

Es öffnet sich folgendes Fenster (auf der rechten Seite):

Wenn die Schaltflächen BEARBEITEN und DATEINFREIGABE nicht angezeigt werden empfehlen wir Ihnen dringend einen Wechsel zu Google Chrome

Durch klicken auf FINANZ ONLINE können Sie Ihre Daten für den FINANZONLINE ZUGANG eingeben



**EIGENSCHAFTEN**

EFSTA TEST

Details | Bearbeiten | Finanz Online | Datenfreigabe

UID / ECI: ATU56505222-ALT

EMAIL:

LAND: AT

ADRESSE: Testkasse bei Hermes Software

2

3

BADGE: NHNSFPSTZH

EFR-CLOUD AKTIVIERUNG NUR MIT BADGE:

FISKAL-EINHEIT:

ORGANISATION: EFSTA TestOrganisation

TA im lfd. JAHR:

FINANZONLINE ZUGANG:

Automatische Pflichtmeldung FinanzOnline:

INAKTIV  AKTIV

**ACHTEN SIE AUF DIE RICHTIGE EINGABE DER ZUGANGSDATEN!**

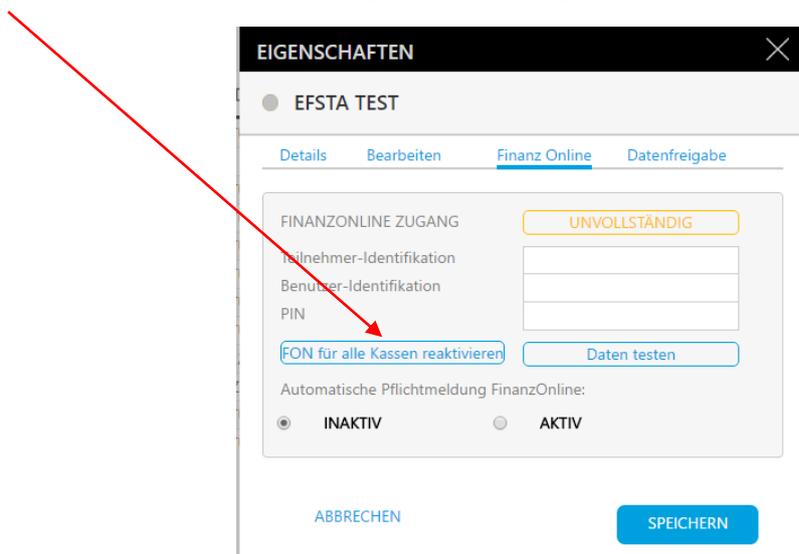
**ACHTUNG:** Bei mehrmaliger Falscheingabe wird der Benutzer durch das Finanzamt gesperrt und muss dort erneut aktiviert werden. In diesem Fall nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Steuerberater oder direkt mit dem Finanzamt auf.

Testen Sie die korrekte Eingabe der Daten.

Wenn die Eingabe korrekt ist, aktivieren Sie die automatische Pflichtmeldung an Finanz Online durch klicken auf AKTIV

Speichern Sie Ihre Eingaben

Sollte die Kasse falsch in Betrieb genommen worden sein, also z.B. der Startbeleg übermittelt worden sein, BEVOR die FON-Daten auf AKTIV geschaltet wurden, kann mit Klick auf **FON FÜR ALLE KASSEN REAKTIVIEREN** die letzte Meldung (z.B. Startbeleg) wiederholt werden.



## 8.2 FON Automatische Pflichtmeldungen

So lange die „automatischen Pflichtmeldungen FinanzOnline“ im Eigenschaftsfenster (Abschnitt „FinanzOnline Zugang“) eines Unternehmens auf Inaktiv gesetzt sind, werden die Meldungen an den Testserver des Finanz-Online-Service gesendet. Diese Einstellung eignet sich für einen Testbetrieb: Alle Funktionen stehen zur Verfügung und der Betrieb kann simuliert werden.

Durch das Aktivieren der „automatischen Pflichtmeldungen FinanzOnline“ werden die Meldungen an das Produktivsystem des Finanz Onlines gesendet. Wenn Sie bereits ins Testsystem gesendete Meldungen im Produktivsystem nachholen wollen, können Sie den Button „FON reaktivieren“ verwenden.

Im Eigenschaftsfenster der Fiskaleinheit, welche die Pflichtmeldung absetzt, wird der Status der letzten Onlinemeldung angezeigt. Sollte es zu Übermittlungsproblemen kommen, wird hier auch die Fehlermeldung erscheinen. Da oft eine kurze Fehlermeldung nicht ausreicht um die Ursache des Übermittlungsproblems zu identifizieren, steht zusätzlich ein Kommunikationsprotokoll zwischen Fiskaleinheit und FON-Server zur Verfügung (Klick auf dem blauen INFO-Button im Eigenschaftsfenster der Fiskaleinheit). Details zu den FON Meldungen siehe Kapitel Meldungen und deren Bedeutung.

FON STATUS INFO		EIGENSCHAFTEN	
FISCAL_AT-SR-CLOSE-B32-Die Kassenidentifikationsnummer ist nicht registriert oder bereits außer Betrieb genommen.	16.1.2017, 13:51:15	● EFR 1234567	
FISCAL_AT-SR-CLOSE-B32-Die Kassenidentifikationsnummer ist nicht registriert oder bereits außer Betrieb genommen.	16.1.2017, 12:51:14	Details    Bearbeiten    Datenfreigabe	
FISCAL_AT-SR-START-43-Der vorliegende Startbeleg passt nicht zum aktuellen Stand der Registrierung Ihrer Registrierkasse im FinanzOnline. Für eine erfolgreiche Startbelegprüfung verwenden Sie bitte den korrekten Startbeleg oder erstellen Sie einen Neuen. (RECEIPT_FULL)	16.1.2017, 11:51:17	Letzter Transfer    07.12.2016 10:52:16 Letzte Statusabfrage    17.12.2016 12:04:44 Letzte Sequenz Nr    1025621	
FISCAL_AT-SR-START-0-	16.1.2017, 11:47:13	EFR-PROFIL    Default Aktive Version    1.0.0 <input type="button" value="AKTUELL"/>	
FISCAL_AT-SR-CLOSE-0-	16.1.2017, 11:47:06	UNTERNEHMEN    Mustermann GmbH TA im lfd. JAHR    1.511	
FISCAL_AT-SR-START-43-Der vorliegende Startbeleg passt nicht zum aktuellen Stand der Registrierung Ihrer Registrierkasse im FinanzOnline. Für eine erfolgreiche Startbelegprüfung verwenden Sie bitte den korrekten Startbeleg oder erstellen Sie einen Neuen. (RECEIPT_FULL)	16.1.2017, 11:47:02	Letzter FON Status    16.01.2017 13:51:15 <input type="button" value="INFO"/> Letzter FON Text    Finanzmeldung Fehler – Queue wird fortgesetzt	
FISCAL_AT-SR-CLOSE-0-	16.1.2017, 11:46:55		
FISCAL_AT-SR-START-43-Der vorliegende Startbeleg passt nicht zum aktuellen Stand der Registrierung Ihrer Registrierkasse im FinanzOnline. Für eine erfolgreiche Startbelegprüfung verwenden Sie bitte den korrekten Startbeleg oder erstellen Sie einen Neuen. (RECEIPT_FULL)	16.1.2017, 11:46:51		
FISCAL_AT-SR-CLOSE-0-	16.1.2017, 11:46:45		
FISCAL_AT-SR-START-43-Der vorliegende Startbeleg passt nicht zum aktuellen Stand der Registrierung Ihrer Registrierkasse im FinanzOnline. Für eine erfolgreiche Startbelegprüfung verwenden Sie bitte den korrekten Startbeleg oder erstellen Sie einen Neuen. (RECEIPT_FULL)	16.1.2017, 11:46:45		

### 8.3 FON Troubleshooting

Die meisten Probleme in Verbindung mit dem Finanzonline-Webservice entstehen hauptsächlich durch:

1. An Stelle des Benutzers für Registrierkassen Webservice werden die Daten des regulären Finanzonline-Users im Portal eingegeben. Lösung: vergewissern Sie sich, dass es sich um den WebUser handelt und geben Sie die Daten erneut an.
2. Die im Portal eingegebene UID des Unternehmens stimmt nicht mit der UID auf der Smartcard (Zertifikat) überein. Lösung: Stellen Sie sicher, dass die richtige Smartcard (richtige UID) verwendet wird.
3. Startbeleg / Null-Beleg schlägt fehl. Lösung: Hier sind die Instruktionen des Softwareherstellers zu beachten. Es muss möglicherweise eine bestimmte Reihenfolge an Aktionen auf der Kasse erfolgen um den Startbeleg korrekt zu erzeugen.

Um die Richtigkeit der Benutzer-Zugangsdaten zu verifizieren, können Sie nach Eingabe der FON Webuser-Zugangsdaten einen Test durchführen. Dabei werden keine Daten übermittelt. Diese Funktion ist auch bei „inaktiv“ verfügbar.

Gehen Sie zu dem Eigenschaftsfenster eines Unternehmens, unter dem Reiter „Bearbeiten“, Abschnitt „FinanzOnline Zugang“ und klicken Sie auf dem Button „Test FON Zugangsdaten“. Sollten die eingegebenen Zugangsdaten korrekt sein, so wird grün und „KOMPLET“ anzeigen. Sind die Daten nicht richtig, so wird rot und „Fehlerhaft“ angezeigt. Bei fehlerhaften Zugangsdaten wird zusätzlich

unter dem Button „Test FON Zugangsdaten“ die Fehlermeldung von FinanzOnline in Rot dargestellt (sh. Abbild unten)

## 8.4 Fehlermeldungen betreffend FON Webuser-Zugangsdaten

(Code: 0) = Aufruf ok

(Code: -1) = Die Session ID ist ungültig oder abgelaufen.

(Code:-2) = Der Aufruf des Webservices ist derzeit wegen Wartungsarbeiten nicht möglich.

(Code: -3) = Es ist ein technischer Fehler aufgetreten.

**(Code: -4) = Die übermittelten Zugangsdaten sind ungültig.**

**(Code: -5) = Benutzer nach mehreren Fehlversuchen gesperrt.**

**(Code: -6) = Der Benutzer ist gesperrt.**

**(Code: -7) = Der Benutzer ist kein Webservice-User.**

## 9 Datenfreigabe (Datenexport)

Auf Grund der Verschlüsselungsrestriktionen erfolgt der Datenexport über das Portal als Datenfreigabe. Eine Datenfreigabe kann auf die Ebenen Unternehmen, Standort und Kasse/EFR erfolgen. Um Daten für Dritte freizugeben, muss der User die erforderliche Berechtigung besitzen.

Öffnen Sie das Eigenschaftsfenster des Unternehmens, Standortes oder der Kasse/EFR und gehen Sie auf den Reiter „Datenfreigabe“. Je nach Land und Bedarf stehen verschiedenen Formate des Datenexports zur Verfügung. Wählen Sie die gewünschte Datenformatierung und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Weiteres gibt es noch den normalen Export (AT Datenerfassungsprotokoll §7 RKS, ALL DATA (JSON)). Es besteht auch die Möglichkeit eine EFR-Liste bzw. eine FON-Liste zu erstellen. Diese Liste ist in der Unternehmensebene aufrufbar:

ORGANISATIONEN	STANDORTE	UNTERNEHMEN	EFR	KOMMENTAR
EFSTA IT Services GmbH	-	-	-	-
[REDACTED]	-	142	3754	
[REDACTED]	10	-	12	

**EIGENSCHAFTEN** ✕

● [REDACTED]

Details   Bearbeiten   Finanz Online   Datenfreigabe

---

AUSSTELLER [REDACTED]

DATEN FREIGEBEN FÜR DEN ZEITRAUM:

VON  BIS

[DATENFREIGABE](#)

---

Download einer EFR-Liste mit letzten FON Meldungen:

[DOWNLOAD EFR LISTE](#)

---

Download der FON-Meldungen:

VON  BIS

Startbeleg    Schlussbeleg   
 Signatureinheit    Jahresbeleg

[DOWNLOAD FON LISTE](#)

## 10 Update und Versionierung

### 10.1 Versionierung

Um die Versionen als Update freizugeben ist es immer zuerst erforderlich die Organisation oder Unternehmen zu bestimmen, welche von den Einstellungen betroffen ist.

The screenshot shows the 'VERSIONIERUNG' (Versioning) interface in the efsta SERVICE PORTAL. It includes a sidebar with navigation options like DASHBOARD, ORGANISATION, UNTERNEHMEN, etc. The main window has a title bar 'VERSIONIERUNG' and a close button. Below the title bar, there's a dropdown menu to select an organization or company. A checkbox for 'Automatisches Update' is present, along with a time range selector (00:00 to 05:00). Two tables are shown: 'VERFÜGBARE VERSIONEN' (Available Versions) and 'FREIGELEGTE VERSIONEN' (Released Versions). The 'FREIGELEGTE VERSIONEN' table has checkboxes for 'Version 10.2 Stable' and 'Version 10.1 Stable'. A blue button at the bottom of the window says 'AUSGEWÄHLTE VERSIONEN FREIGEBEN / ENTFERNEN'. A 'RELEASE INFORMATIONEN V1.0.2.' popup is also visible on the right side of the window.

Nun sehen Sie in mittleren Abschnitt allen verfügbaren Versionen und im unteren Abschnitt allen, für die gewählte Organisation oder Unternehmen, freigegebenen Versionen. Setzen Sie das Häkchen bei der Version/en die Sie freigeben wollen und/oder bei der Version/en die Sie entfernen möchten ein und klicken Sie auf dem Button „Ausgewählte Versionen freigeben / entfernen“. Nun stehen in dem Eigenschaftsfenster des Unternehmens und alle Ebenen hinunter (Vererbung) die Version für Update bereit. Schließen das Aktionsfenster mittels Klick auf X speichert die durchgeführten Einstellungen.

## 10.2 Update

Sie können einzelne EFRs oder ein gesamtes Unternehmen/gesamte Organisation updaten. Klicken Sie dazu in den Eigenschaften der gewünschten Struktur auf den Button „UPDATE“. Daraufhin erscheint ein weiteres Fenster mit allen EFR Versionen, welche dieser Struktur zur Verfügung stehen. Wählen Sie nun eine Version aus und klicken Sie zum Schluss wieder auf den Button „UPDATE“. Das EFR wird sich nun selbstständig updaten. Dies kann einige Minuten dauern, da das Update nur bei einer Statusabfrage erfolgt, welche alle 15 min vom EFR gemacht wird.

**EIGENSCHAFTEN** ✕

● 00000000Q5Z

Details
Bearbeiten
Datenfreigabe

LETZTER TRANSFER	30.10.2017, 15:23:52
LETZTE STATUSABFRAGE	2.11.2017, 11:54:31
LETZTE SEQUENZ NR	61
KOMMENTAR	<input style="width: 100%;" type="text"/>

---

EFR-PROFIL	
EFR-VERSION	1.5.0

UPDATE

FON reaktivieren
Kasse abmelden

---

FISKAL-REGISTER STATUS SETZEN	
-------------------------------	--

Register verbergen  
Als Test markieren

UNTERNEHMEN	Testunternehmen
TA im lfd. JAHR	

ABBRECHEN
SPEICHERN

**UPDATE**
✕

VERSION	ZEITSTEMPEL
<input checked="" type="radio"/> Version 1.6.3	2018-01-18 <span style="border: 1px solid #00aaff; padding: 0 2px; color: #00aaff; font-weight: bold;">i</span>
<input type="radio"/> Version 1.6.0	2017-12-13 <span style="border: 1px solid #00aaff; padding: 0 2px; color: #00aaff; font-weight: bold;">i</span>

Update Zeitraum wählen:

von  bis

ABBRECHEN
UPDATE

## 11 Eskalationsprozess

Für jede Organisation bzw. für jedes Unternehmen steht ein sogenannter Eskalationsprozess zur Verfügung. Um das Fenster für den Eskalationsprozess zu öffnen klicken Sie im Hauptfenster auf der rechten Seite auf das blaue Briefsymbol (✉) der gewünschten Einheit. Im Eskalationsprozess ist einstellbar, wer wann welche Benachrichtigung erhält. Um eine Benachrichtigung zu erhalten wählen Sie zuerst eine Email-Adresse aus oder tragen eine neue ein. Anschließend wählen Sie die gewünschten Einstellungen aus und klicken zum Schluss auf speichern.

**ESKALATIONSPROZESS TESTFIRMA** ✕

Bearbeiten
Sofort
Warnung (24h)
Alarm 1 (48h)
Alarm 2 (72h)

Email Adresse auswählen oder neue eingeben:  SPEICHERN LÖSCHEN

Tägliche Zusammenfassung	<input checked="" type="checkbox"/>
Wöchentliche Zusammenfassung	<input type="checkbox"/>
Inbetriebnahme	<input checked="" type="checkbox"/>
Belegprüfung (AT)	<input checked="" type="checkbox"/>

	Sofort	Warnung (24h)	Alarm 1 (48h)	Alarm 2 (72h)
Ausfall Signaturerstellungseinheit (AT)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Signaturerstellungseinheit (AT)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Status Finanzonline Zugangsdaten (AT)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Modus Finanzonline Zugangsdaten (AT)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Onlinestatus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Im oberen Teil des Eskalationsprozess befinden sich die Benachrichtigungen, welche sofort bzw. zu einem bestimmten Zeitpunkt gesendet werden. Im unteren Teil dagegen können Sie Benachrichtigungen einstellen, welche erst nach einer bestimmten Zeit gesendet werden. Das hat den Sinn, da sich manche Probleme mit der Zeit selbst lösen oder durch andere Personen gelöst werden sollten. Im Anschluss finden Sie eine kurze Beschreibung der einzelnen Benachrichtigungen.

**Tägliche Zusammenfassung:** Hier wird jeden Tag eine Statistik gesendet wie viele Kassen im Efsta Portal vorhanden sind und welchen Status diese Register haben. Ebenfalls sind neue Aktivitäten aufgelistet.

**Wöchentliche Zusammenfassung:** Bei der wöchentlichen Zusammenfassung wird dieselbe Statistik wie bei der täglichen Zusammenfassung gesendet, jedoch nur einmal in der Woche.

**Empfangene Daten sind BAD:** Diese Benachrichtigung bekommen Sie, wenn die vom EFR eingemeldeten Daten als inkonsistent erachtet werden. Details siehe Kapitel Warnungen. Diese Warnung hebt sich im Normalfall von selbst auf.

**Inbetriebnahme:** Wenn Sie sich für die Inbetriebnahme eintragen, bekommen Sie Informationen über erfolgreiche und fehlerhafte Inbetriebnahmen von Kassen.

**Belegprüfung (AT):** Ist man für die Belegprüfung eingetragen, bekommt man eine Benachrichtigung über erfolgreiche und fehlerhafte Belegprüfungen (z.B. Jahresbelege).

**Keine Dateneinmeldung:** Wenn der automatische Prüfungsalgorithmus von EFSTA erkennt, dass keine Daten mehr vom Register eingemeldet werden, so wird eine Benachrichtigung gesendet. Details zum Fehler siehe Kapitel Warnungen.

**Ausfall Signaturerstellungseinheit (AT):** Hier bekommen Sie eine Benachrichtigung, wenn ein EFR keine Signaturerstellungseinheit findet. Wenn Sie bei „Sofort“ eingetragen sind, bekommen Sie eine Benachrichtigung, wenn das EFR länger als 5 min keine Signaturerstellungseinheit findet. Es ist sinnvoll, wenn man sich bei 24h einträgt, da es z.B. bei Remotesignatur zu kurzen Netzwerkausfällen kommen kann. Nach 48h wird automatisch eine Meldung über den Ausfall an das Finanzamt gesendet.

**Keine Signaturerstellungseinheit (AT):** Sie werden benachrichtigt, wenn ein EFR noch nie eine Signaturerstellungseinheit zur Verfügung hatte. In diesem Fall kann kein Startbeleg erstellt werden.

**Status Finanzonline Zugangsdaten (AT):** Für die automatische Meldung in das Finanz Online müssen bei jedem Unternehmen die FON-Daten korrekt eingetragen werden. Werden FON-Meldungen gemacht und die FON-Daten sind inkorrekt oder gar nicht eingetragen, so erhalten Sie eine Benachrichtigung.

**Modus Finanzonline Zugangsdaten (AT):** Bei der automatischen Meldung in das Finanz Online, kann man den Modus „AKTIV“ und „INAKTIV“ auswählen. Ist der Modus auf inaktiv gestellt, so werden alle FON-Meldungen in die Testumgebung des Finanz Online gemeldet. Bei der ersten Meldung an die Finanz erhalten Sie eine Benachrichtigung, ob das Register in die Testumgebung einmeldet.

**Onlinestatus:** Register senden alle 15 min eine Statusabfrage (Heartbeat). Wenn der Server 35 min lang keine Statusabfrage eines Registers erhält, wird der Status des Registers „offline“. Wenn Sie sich für diese Benachrichtigung bei „Sofort“ eintragen, erhalten Sie eine Email sobald ein Register „offline“ ist. Es ist sinnvoll sich bei 72h einzutragen, da viele Kassen am Wochenende abgeschaltet werden.

## 12 Meldungen und deren Bedeutung

In diesem Kapitel sind Fehlermeldungen und Warnungen aufgelistet. Falls Sie eine Meldung sehen, welche nicht unten aufgeführt ist, wenden Sie sich bitte an den EFSTA Support.

### Grundsätzlich gilt:

Ampel auf Grün = alles OK; Kassa ist korrekt fiskalisiert

Ampel auf Gelb = Ein temporäres Problem besteht; keine unmittelbare Useraktion erforderlich; später nochmals kontrollieren

Ampel auf Rot = Problem bei den Fiskalisierung der Kassa; Useraktion unmittelbar erforderlich

### 12.1 FON Meldungen

	<i>FON Meldung</i>	<i>Beschreibung</i>
●	FinanzOnline - Login fehlgeschlagen	FON Meldung konnte nicht in das FinanzOnline gemeldet werden. Bitte verwenden Sie einen FON Webservice-User und überprüfen Sie die Zugangsdaten.
●	Es wird ab jetzt dieses Zertifikat verwendet: ATU12345678,AT3,0123456789abcd	Zertifikat mit der Serial HEX Nummer 0123456789abcd und der UID ATU12345678 wurde verwendet.
●	Es wurde ein A-Trust Testzertifikat produktiv verwendet. Das wird nicht unterstützt	Es wurde eine produktive FON Meldung mit einem Testzertifikat gemacht.
●	Es wurde ein PrimeSign Testzertifikat produktiv verwendet. Das wird nicht unterstützt	Es wurde eine produktive FON Meldung mit einem Testzertifikat gemacht.
●	FISCAL_AT-START-REGSE-7-P-Der Ordnungsbegriff im Zertifikat ist nicht dem registrierenden Unternehmen zugeordnet. Wenden Sie sich bitte an Ihren Vertrauensdiensteanbieter.	Die UID/Steuernummer im Zertifikat (Smartcard oder Remotezertifikat) stimmt nicht mit der UID/Steuernummer im Finanz Online überein. Überprüfen Sie den Finanz Online Account und Ihr Zertifikat.
●	FISCAL_AT-START-BELEG--P-	Es wurde ein Startbeleg erfolgreich im produktiven Finanz Online gemeldet. P steht bei allen Meldungen für produktiv.
●	FISCAL_AT-START-BELEG--T-	Es wurde ein Startbeleg erfolgreich in der Testumgebung des FinanzOnline gemeldet. T steht bei allen Meldungen für Test.
●	FISCAL_AT-START-BELEG-43-P- CONSTRAINTS_PRE_DB/FORMAT_CHECK_TIMEANDDATE	Überprüfen Sie das Datum-Format, welches an das EFR gesendet wird. Bitte beachten Sie, dass das Zeichen „_“ bei der Standortnummer, Kassen ID und Transaktionsnummer verboten ist.
●	FISCAL_AT-START-BELEG-43-P-EXISTS_CASHBOX	Es existiert bereits ein anderes Register mit derselben Kassen ID. Für die Finanz ist muss die Kassen ID eindeutig sein. Bitte beachten Sie, wenn Sie dieses Register bei der Finanz abmelden, könnten Sie auch andere produktive Register mit derselben Kassen ID abmelden.
●	FISCAL_AT-START-BELEG-43-P- RECEIPT_FULL/CRYPTO/CRYPTO_SIGNATURE	Der Startbeleg wurde falsch signiert. Bitte wenden Sie sich an den EFSTA Support.

●	FISCAL_AT-START-BELEG-43-P-RECEIPT_FULL/FORMAT	Format des Startbelegs ist fehlerhaft. Bitte beachten Sie, dass das Zeichen „_“ bei der Standortnummer, Kassen ID und Transaktionsnummer verboten ist.
●	FISCAL_AT-START-BELEG-43-P-RECEIPT_FULL/STATE_CONSOLIDATED	Fehler bei der Startbelegsprüfung. Bitte überprüfen Sie, ob es ein anderes Register mit derselben Kassen ID gibt.
●	FISCAL_AT-START-BELEG-43-P-RECEIPT_FULL/TYPE_OF_RECEIPT	Fehler bei der Startbelegsprüfung. Bitte überprüfen Sie, ob es ein anderes Register mit derselben Kassen ID gibt.
●	FISCAL_AT-SR-START-7-Der Ordnungsbegriff im Zertifikat ist nicht dem registrierenden Unternehmen zugeordnet. Wenden Sie sich bitte an Ihren Vertrauensdiensteanbieter.	Die UID/Steuernummer im Zertifikat (Smartcard oder Remotezertifikat) stimmt nicht mit der UID/Steuernummer im Finanz Online überein. Überprüfen Sie den Finanz Online Account und Ihr Zertifikat.
●	FISCAL_AT-SIGNDEV_BROKEN_QUEUE--P-	Das EFR konnte keine Sicherheitseinrichtung finden. Bitte überprüfen Sie, ob eine Sicherheitseinrichtung (Smartcard, bzw. Internetverbindung bei Remotezertifikat) verfügbar ist.
●	FISCAL_AT-SIGNDEV_BROKEN_ISSUE--P-	Der Ausfall der Sicherheitseinrichtung ist mittlerweile länger als 48h aus, daher wurde der Ausfall an das Finanz Online gemeldet.
●	FISCAL_AT-SIGNDEV_RESTORED_QUEUE--P-	Das EFR hat wieder eine Sicherheitseinrichtung gefunden.
●	FISCAL_AT-SIGNDEV_RESTORED_ISSUE--P-	Wenn der Ausfall der Sicherheitseinrichtung gemeldet wurde, wird nun das Ende des Ausfalls an das Finanz Online gemeldet.
●	FISCAL_AT-YEAR--P-	Es wurde ein Jahresbeleg erfolgreich im produktiven Finanz Online gemeldet. P steht bei allen Meldungen für produktiv.
●	FISCAL_AT-YEAR--T-	Es wurde ein Jahresbeleg erfolgreich in der Testumgebung des FinanzOnline gemeldet. T steht bei allen Meldungen für Test.
●	FISCAL_AT-YEAR-43-P-CONSTRAINTS_PRE_DB/FORMAT_CHECK_TIMEANDDATE	Überprüfen Sie das Datum-Format, welches an das EFR gesendet wird. Bitte beachten Sie, dass das Zeichen „_“ bei der Standortnummer, Kassen ID und Transaktionsnummer verboten ist.
●	FISCAL_AT-YEAR-43-P-CONSTRAINTS_PRE_DB/TIMEOFRECEIPT_WITHIN_PERIOD	Der Jahresbeleg wurde mit einem unrealistischen Datum eingemeldet.
●	FISCAL_AT-YEAR-43-P-EXISTS_CASHBOX	Die Überprüfung des Jahresbelegs ist fehlerhaft, da diese Kassa zur Belegerstellung nicht im Finanz Online angemeldet war.
●	FISCAL_AT-YEAR-43-P-MATCH_COMPANY	Die UID/Steuernummer im Zertifikat (Smartcard oder Remotezertifikat) stimmt nicht mit der UID/Steuernummer im Finanz Online überein. Überprüfen Sie den Finanz Online Account und Ihr Zertifikat.
●	FISCAL_AT-YEAR-43-P-RECEIPT_FULL/CRYPTO/CRYPTO_SIGNATURE	Der Jahresbeleg wurde falsch signiert. Bitte wenden Sie sich an den EFSTA Support.
●	FISCAL_AT-YEAR-43-P-RECEIPT_FULL/FORMAT	Format des Jahresbelegs ist fehlerhaft. Bitte beachten Sie, dass das Zeichen „_“ bei der Standortnummer, Kassen ID und Transaktionsnummer verboten ist.
●	FISCAL_AT-YEAR-43-P-RECEIPT_FULL/STATE_CONSOLIDATED/STATE_CASHBOX	Die Überprüfung des Jahresbelegs ist fehlerhaft, da diese Kassa zum Zeitpunkt der Belegerstellung nicht im Finanz Online angemeldet war.
●	FISCAL_AT-YEAR-43-P-RECEIPT_FULL/STATE_CONSOLIDATED/STATE_SIGDEVICE	Die Überprüfung des Jahresbelegs ist fehlerhaft, da die Sicherheitseinrichtung zum Zeitpunkt der

		Belegerstellung ausgefallen war. Bitte überprüfen Sie die Sicherheitseinrichtung.
●	FISCAL_AT-CLOSE--P-	Kassa wurde erfolgreich im produktiven Finanz Online abgemeldet. P steht bei allen Meldungen für produktiv.
●	FISCAL_AT-CLOSE--T-	Kassa wurde erfolgreich im produktiven Finanz Online abgemeldet. T steht bei allen Meldungen für Test.
●	FISCAL_AT-EFSTA-CHECK-CASHREG-OK-0-P-	Regelmäßige Abfrage, ob die Kassa noch im FON angemeldet ist, war erfolgreich.
●	FISCAL_AT-EFSTA-CHECK-CASHREG-NOTOK-0-P-	Regelmäßige Abfrage, ob die Kassa noch im FON angemeldet ist, war fehlerhaft. Kasse ist nicht mehr im FON gemeldet. Bitte überprüfen Sie, ob noch weitere Register mit der selben Kassen ID existieren.

## 12.2 Warnungen im Portal

	Warnung	Beschreibung
●	FinanzOnline Zugangsdaten funktionieren nicht.	FON Meldung konnte nicht in das FinanzOnline gemeldet werden. Bitte verwenden Sie einen FON Webservice-User und überprüfen Sie die Zugangsdaten.
●	FinanzOnline Zugangsdaten im Testmodus.	Als der Startbeleg des Registers erzeugt wurde, war die automatische Pflichtmeldung in das FinanzOnline bei Ihrem Unternehmen auf INAKTIV gestellt. Daher wurde der Startbeleg mit dem TEST-Flag in das FinanzOnline eingemeldet. Die Kassa ist noch nicht RKS-V-Aktiv. Um dies zu ändern, aktivieren Sie bitte die automatische Pflichtmeldung in das FinanzOnline und erzeugen einen neuen Startbeleg oder klicken auf den Button FON reaktivieren, um den alten Startbeleg erneut zu senden.
●	Register offline.	Das Register hat schon seit längerer Zeit keine Daten mehr gesendet.
●	DATA_QUEUE zu groß detektiert	Das Register meldet aufgelaufene Transaktionsdaten nicht mehr in das Cloud-Datencenter. Gleichzeitig werden gegebenenfalls automatische Finanzmeldungen nicht durchgeführt! Versuchen Sie den EFR Dienst neu zu starten oder aktualisieren sie auf die neueste EFR Version. Sollte das Problem nicht gelöst werden können, kontaktieren Sie bitte den EFSTA-Support.
●	Letzte Belegprüfung im FinanzOnline schlug fehl.	Es gab einen Fehler bei der Belegprüfung im FinanzOnline. Details finden Sie in den Eigenschaften des Registers unter Info letzter FON Status.
●	Signaturerstellungseinheit ausgefallen	Eine Signaturerstellungseinheit wurde als ausgefallen gemeldet.
●	Signaturerstellungseinheit fehlt	Zur Inbetriebnahme ist eine Signaturerstellungseinheit notwendig, diese wurde nicht gefunden.
●	FISCAL_AT_FAIL	Bitte kontaktieren Sie den EFSTA Support.
●	EFSTA_OLDSOFTWARE	Die EFR Version, welche verwendet wird ist nicht mehr aktuell. Bitte updaten Sie das EFR umgehend.

●	DATA_PENDING Status detektiert	Vom Register eingemeldeten Daten wurden von automatischen Algorithmen als inkonsistent erachtet. Die Daten wurden sicher gespeichert, aber für die Nutzung über das Portal zurückgehalten. Das EFSTA-Support-Team wurde informiert und wird sich das Problem annehmen. Sollte das Problem nicht gelöst werden können, wird der Kunde informiert. Für Kunden besteht keine Notwendigkeit einer Aktion. Im Portal wird der Status DATA_PENDING auftauchen.
---	--------------------------------	--

### 12.3 ErrorCode EFR

	<i>ErrorCode</i>	<i>Module</i>	<i>Description</i>
●	#CARD_BUSY	SC	smartcard not ready within timeout (5 sec)
●	#CARD_PIN_ERR	SC	wrong PIN in /cer/smartcard.dat
●	#CARD_PIN_MISS	SC	PIN missing in /cer/smartcard.dat
●	#CARD_SIGN_BLOCK	SC	Smartcard has blocked, further signing card unlock required
●	#CERT_NF	[CZ] Messenger	certificate for TaxId not found
●	#CERT_NV	[CZ] Messenger	certificate without TaxId
●	#DATE_NV	TaxG	date specified out of definition range in TaxG.js
●	#DIFF	Schedule Normalize	balancing of amounts shows difference
●	#DUPLICATE	Launch	>> Restart Handling p.13
●	#ELMT_DUP	[CZ] Messenger	single element expected, multiple found
●	#EMPTY	File Recorder	unexpected empty record
●	#ERROR		unexpected runtime error
●	#EXIT	Update	could not proceed, exit program
●	#FILE_ERR	IO	file format invalid
●	#FILE_LIC_NV	File	file hash not valid content may have been altered by third party
●	#FILE_SIZE	IO	file size altered by third party
●	#FIS_BKP_MISMATCH	[CZ] Messenger	
●	#FIS_EET_SIGN_NV	[CZ] Fiscal	fiscal system signature verification failure
●	#FIS_ERR	[CZ] Messenger	error reported by fiscal system transaction registration is rejected see /rn/def/log/{DateTime}.log for message details
●	#FIS_UUID_MISMATCH	[CZ] Messenger	
●	#FORMAT	Schedule [CZ] Fiscal Normalize	attribute formal error

●	#HTTP_XXX		unexpected response status code >> HTTP Status Codes p.33
●	#INVALID	Checkin	request data formal error
●	#LAST_NV	Writer	cannot parse file /rn/def/dat/last.dat
●	#LOCKED	Schedule IO	resource lock timeout
●	#MISS	Schedule Normalize	mandatory attribute missing
●	#OFFLINE	[CZ] Fiscal	could not fiscalize with fiscal system, retry pending
●	#OVERFLOW	Schedule Normalize	amount overflow
●	#PERKEY_ERR	Recorder	period key data error /rn/def/dat/perkey.dat
●	#PERKEY_MISS	Recorder	warning: no period key for period
●	#PERKEY_RN	Recorder	warning: period key RN mismatch
●	#PROFILE	Checkin	request data does not fulfill profile.cfg requirements
●	#REF	[CZ] Fiscal Normalize	invalid field reference
●	#RES_NV	[CZ] Messenger	cannot parse response of fiscal system
●	#SIGN_TIMEOUT	[AT] Fiscal / SC	timeout during signature creation
●	#SIGNDEV_BROKEN	[AT] Fiscal	temporary signature device breakdown
●	#SIGNDEV_MISMATCH	[AT] Fiscal	smartcard TaxId mismatch
●	#SIGNDEV_MISS	[AT] Fiscal	signature device missing, cannot initialize
●	#SIGNDEV_PIN_NV	[AT] Fiscal	smartcard PIN wrong or missing
●	#SQ_MISS	Writer	could not recover uncommitted transaction
●	#SQ_RECOVER	Writer	successful transaction recovery
●	#SQ_NO_COMMIT	Writer	last transaction not committed
●	#SQ_SKIP	Recorder	records missing in SQ sequence
●	#TAXG_ND	Normalize	tax group not defined
●	#URL_NV	/control	URL not valid

## 13 Bestellungen über das Portal

Die erforderlichen Zertifikate können über den Punkt VERWALTUNG (linke Menüleiste) bestellt werden.

ÜBERBLICK (01.1.2024)	UNTERNEHMEN	STANDORT
Mittlere Anzahl Transaktionen	✓	✓
Höchste Anzahl an Transaktionen	↑	↑

Es öffnet sich ein neues Fenster über das sich die gewünschte Variante auswählen lässt:

ARTIKEL	ANZAHL	PREIS	SUMME
EFSTA REGISTRIERKASSEN BUNDLE K30 <small>EFSTA Registrierkassen Bundle gemäß RKS SV • 1 Stk. Gemalto K30, schwarz • 1 Stk. PrimeSign RKS SV Karte, SIM-Format vorgestanzt + PrimeSign RKS SV Zertifikat • Servicepaket Servicepaket pro Karte, jährlich € 15,-. Beinhaltet Unterstützung bei der Diagnose im Fehlerfall während normaler Geschäftszeiten gegebenenfalls Austausch der Hardware (Karte und/oder Lesegerät) im Fehlerfall mit Zustellung am nächsten Tag, sofern Diagnose und Fehlerfeststellung vor 15 Uhr stattfindet. automatische Verlängerung um ein Jahr, schriftliche Kündigung ein Monat vor Ablauf möglich</small>	0	49,00	0,00
EFSTA REGISTRIERKASSEN BUNDLE OMNIKEY 6121 <small>EFSTA Registrierkassen Bundle gemäß RKS SV • 1 Stk. Omnikey 6121 • 1 Stk. PrimeSign RKS SV Karte, SIM-Format vorgestanzt + PrimeSign RKS SV Zertifikat • Servicepaket Servicepaket pro Karte, jährlich € 15,-. Beinhaltet Unterstützung bei der Diagnose im Fehlerfall während normaler Geschäftszeiten gegebenenfalls Austausch der Hardware (Karte und/oder Lesegerät) im Fehlerfall mit Zustellung am nächsten Tag, sofern Diagnose und Fehlerfeststellung vor 15 Uhr stattfindet. automatische Verlängerung um ein Jahr, schriftliche Kündigung ein Monat vor Ablauf möglich</small>	0	49,00	0,00
EFSTA RKS SV PRIMESIGN REMOTESIGNING LIGHT (HOSTED) <small>RKS SV PrimeSign RemoteSigning Light (Hosted) max. 2.000 Belegschaften p.a. 250ms SLA zu Bürozeiten (08:00 - 18:00)</small>	0	33,00	0,00

Bestellsumme netto exkl. MwSt 0,00

Die hier angeführten Produkte werden im Namen und auf Rechnung der Firma PrimeSign GmbH angeboten. Fakturierung erfolgt durch die Cryptas GmbH!

[WEITER](#)

### 13.1 Anzahl der benötigten Zertifikate

Konstellation	Lösung
1 Standort mit 1 Kasse	1 Signatur-Zertifikat als SmartCard direkt an der Kasse
1 Standort mit 2 Kassen	A) 1 Signatur-Zertifikat pro Kasse direkt an der Kasse B) 1 Signatur-Zertifikat im Netzwerk für beide Kassen
Mehrere Standorte mit jeweils 1 Kasse	A) 1 Signatur-Zertifikat pro Kasse direkt an der Kasse B) 1 Signatur-Zertifikat für alle Filialen als SmartCard in der Zentrale Voraussetzung: stabile Internetverbindung zwischen den Standorten
Mehrere Standorte mit mehreren Kassen	A) 1 Signatur-Zertifikat pro Kasse direkt an der Kasse B) 1 Signatur-Zertifikat im Netzwerk für alle Kassen an einem Standort. Voraussetzung: alle Kassen an einem Standort müssen durch ein Netzwerk verbunden sein und auf das gemeinsame Zertifikat zugreifen können C) 1 Signatur-Zertifikat für alle Filialen als SmartCard in der Zentrale Voraussetzung: stabile Internetverbindung zwischen den Standorten

Für die Varianten B und C muss der Zugriff auf das Zertifikat von den Kassen über ein Netzwerk möglich sein!

Die Bestellung wird dann automatisch an PrimeSign/Cryptas weitergeleitet. Die Verrechnung erfolgt durch Cryptas GmbH.